

Sternenmarkt geht in zweite Auflage

Von 17. bis 22. Dezember weihnachtliches Angebot in der Schwenninger Fußgängerzone / 35 Beschicker

Von Sabine Streck

Villingen-Schwenningen. Wieder leuchten die Sterne über dem Schwenninger Weihnachtshimmel. Von 17. bis 22. Dezember wird zum zweiten Mal der Sternenmarkt in der Fußgängerzone stattfinden.

35 Beschicker und ein buntes Rahmenprogramm sollen an den sechs Tagen bis in die Abendstunden hinein für vorweihnachtliche Stimmung sorgen. Die Organisatoren des Sternenmarktes, die Marketing- und Tourismusgesellschaft der Stadt, der Handels- und Gewerbeverein Oberzentrum (GVO), der Marketing-Veranstalter Trend Factory aus Rottweil und Gerhard Barth, Ansprechpartner für die Beschicker, sind zufrieden mit dem, was sie auf die Beine gestellt haben.

Allen voran Gerhard Barth. »Ich bin mehr als begeistert« über die enorme Nachfrage der Beschicker. »Wir sind bis auf den letzten Meter ausgebucht.« In diesem Jahr werden mit 35 Ständen zehn Beschicker mehr dabei sein als im vergangenen Jahr.

Die Zahl der Glühwein- und Würstchen-Stände sei mit sechs gut begrenzt worden, so Barth. Es ist seiner Meinung nach eine gute Mischung aus kulinarischen und anderen Besonderheiten vorhanden. Es seien auch schöne Weihnachtsangebote dabei wie Schmuck, Fellschuhe, Kräuter und Tee, ein Stand nur mit Weihnachtskarten, Reiche-



Die Organisatoren des Weihnachtsmarktes in Schwenningen (vorne, von links): Martina Hirt, MTVS, Alexander Baum, (hinten, von links) Wirtschaftsförderer Rudolf Topp, Markus Kimmich, Trend Factory und Gerhard Barth.
Foto: Streck

ner Spezialitäten, Engel und Nikoläuse, Spielwaren, Kerzen und Lichterketten. Die Anfragen von Beschickern kommen aus ganz Deutschland, so Barth.

Aber am liebsten nehme er regionale Beschicker. Auch die Vereine seien aufgefordert, sich am Weihnachtsmarkt zu beteiligen. Der SERC wird mit einem Imbiss dabei sein, auch die Hexengilde Sauerwasen präsentiert

sich. Es würde ihn freuen, so Alexander Baum vom GVO, wenn, wie in Villingen auch, die Schwenninger Bürger viel Privatinitiative zeigten. Der Weihnachtsmarkt dort sei sehr schön gewesen.

Um in Schwenningen für die nötige Atmosphäre zu sorgen, seien 60 Bund Reisig an den Holzhöfen befestigt worden. Damit werde ein einheitliches Bild hergestellt, meinte Wirtschaftsförderer Rudolf

Topp. Eröffnet wird der Sternenmarkt am nächsten Donnerstag um 18.30 Uhr auf dem Hockenplatz mit einer Akrobatiknummer in 40 Metern Höhe. Jessica Traber von der bekannten Traber-Familie wird von oben einen Stern zum Leuchten bringen.

Während der sechs Tage wird es täglich ein attraktives Rahmenprogramm geben. Es treten zum Beispiel die Blue Note Combo, verschiedene

Bläsergruppen der Region, Sängerin Freya Casey und der Holzkünstler Igor Loskutow auf.

Auch für Kinder wird einiges geboten. Ein Karussell, eine Eisenbahn und ein Streichelzoo dürfen nicht fehlen.

WEITERE INFORMATIONEN:

► Der Sternenmarkt in der Fußgängerzone in Schwenningen ist täglich von 10 bis 21 Uhr geöffnet.